Inhalt

Vorwort	9
I Grundsätzliche Überlegungen der Unterrichtsplanung	10
1. Wann ist Unterrichten gut?	10
2. Der »Bamburger« der täglichen Unterrichtsplanung: Unterricht ökonomisch vorbereiten	11
3. Ein Deckblatt zur täglichen Unterrichtsplanung	15
4. Ein Plan der Durchführung	16
5. Der »Bamburger Express« der Unterrichtsplanung	17
6. Das »Didaktogon« der Unterrichtsplanung	18
7. Das »Sequenzogramm« für kompetenzorientiertes Lehren und Lernen	20
II Gestaltungsstrukturen für die einzelnen Fächer und Fachbereiche	21
1. Deutsch	22
Sprechen und Zuhören	24
<i>Erzählen • Verstehendes Zuhören • Mit Kindern über das Lernen sprechen</i>	
Lesen: Mit Literatur, Texten und anderen Medien umgehen	35
<i>Lesefertigkeit • Texte erschließen • Lesestrategien einführen • Lesemotivation: Einführung einer Klassenlektüre • Lesemotivation: Buchvorstellung durch die Lehrkraft</i>	
Schreiben	50
<i>Schreibfertigkeiten • Texte planen und verfassen • Texte überarbeiten • Texte präsentieren • Exemplarische Sequenzbausteine: Unterhaltendes Schreiben nach einem Bildimpuls</i>	
Sprachgebrauch und Sprache untersuchen und reflektieren	63
Richtig schreiben	66
<i>Muster und Regeln entdecken • Übungsstunde</i>	
2. Deutsch als Zweitsprache	71
Klassischer Lehrweg	72
Wortschatzeinführung	77
Generatives Schreiben	79
Sprachgebrauch und Sprache untersuchen und reflektieren	80
Zuhören (mit Bilderbüchern)	81
3. Englisch	83
Wortschatzarbeit	87
Storytelling	89

Dialogarbeit	92
Interkulturelles Lernen	95
4. Ethik	96
Wie entscheide ich mich richtig?	97
Mit Kindern ein philosophisches Gespräch führen	100
5. Förderunterricht	103
Förderstunde	103
Beispiel für einen individuellen Förderplan	105
Förderunterricht für leistungsstarke Kinder	106
6. Kunst	109
(Werk-)Betrachten	109
Gestalten	111
7. Mathematik	118
Lehrwege	118
<i>Unterrichtliche Umsetzung</i>	
Geometrie	121
Größen	125
Gute Aufgaben	130
Sachsituationen und Mathematik in Beziehung setzen	133
Stochastik	136
<i>Einführung in statistische Fragestellungen • Kombinatorik •</i>	
<i>Wahrscheinlichkeit</i>	
Zahlenraumerweiterung	146
8. Musik	149
Musik hören, erfassen und umsetzen	149
Singen	152
Improvisieren	155
Rhythmus	157
Tanz	161
9. Religion	164
Grundschema	164
(Theologische) Gespräche mit Kindern führen	166
10. Sachunterricht	169
Historische Themenbereiche	172
Geographische Themenbereiche	175
Naturwissenschaftliche Themenbereiche	179
<i>Chemie • Physik • Biologie: Pflanzen und Tiere bestimmen</i>	
Sozialwissenschaftliche Themenbereiche:	
Konfliktsituationen konstruktiv bewältigen	187
Technische Themenbereiche	192
<i>Fertigungsaufgabe: Bauen nach Plan • Konstruktionsaufgabe:</i>	
<i>Zweckorientiertes Erfinden, Entwerfen und Konstruieren •</i>	
<i>Produkte und Prozesse verstehen und optimieren •</i>	
<i>Informatikkonzepte verstehen</i>	

11. Sport	198
12. Werken	202
Fertigkeiten einüben, Produkte anfertigen, Produktanalyse	203
13. Weitere Gestaltungsstrukturbausteine des Unterrichtens	206
<i>Ein Produkt fertigen • Problemlösen • Interpretieren •</i>	
<i>Eine Fertigkeit erwerben • Umgehen und Entdecken von Regeln,</i>	
<i>Mustern und Strukturen • Fakten und Informationen memorieren •</i>	
<i>Wissens- und Könnenstransfer anbahnen • Einen Standpunkt einnehmen •</i>	
<i>Kreativität fördern • Erlebnispädagogische Wellen • Direkte Instruktion • Leittextarbeit •</i>	
<i>Projektvorhaben • Themenorientiertes Erschließen</i>	
III Aus dem Nähkästchen geplaudert	210
1. Bewährte Überlegungen für die allerersten Unterrichtsstunden in einer Klasse	210
2. Suchraster für interessante Hausaufgaben	211
3. Kleintechniken des Unterrichtens kennen und können	212
4. Wie formuliert man die Zielsetzung der Stunde?	214
IV Kollegial hospitieren und über Unterricht miteinander ins Gespräch kommen	217
Danksagung	218
Literatur	219